

Digitalisierung

Grenzüberschreitende Peer Learning Activity für Pädagogische Hochschulen aus Österreich und der Schweiz

23. und 24. September 2021 (Lunch to Lunch), Pädagogische Hochschule Luzern

Der digitale Wandel der Lehrer*innenbildung betrifft sämtliche ihrer Leistungs- und Organisationsbereiche. Diskutiert werden Formen der digitalen Lehre und veränderter Prüfungssettings, erprobt werden Möglichkeiten der digitalen Zusammenarbeit innerhalb der Hochschule und in der scientific community, erarbeitet werden neue Verwaltungsabläufe und Vereinfachungen des Informationsaustauschs.

Die grenzüberschreitende Peer Learning Activity rückt Fragen zu Lehre und Studium unter digitalisierten Bedingungen ins Zentrum: So zum Beispiel die Erfahrungen aus den Pädagogischen Hochschulen Österreichs und der Schweiz, ausgewählte realisierte Lehrprojekte und herausfordernde Vorbehalte oder auch veränderte personelle Anforderungen an Dozierende und akzentuierte berufsethische Fragen.

*Diese Veranstaltung wird von der OeAD-GmbH – Agentur für Bildung und Internationalisierung gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und swissuniversities aus Mitteln des Projekts „**IN**ternationalisation/**IN**clusion/**IN**novation: Towards high-quality inclusive mobility and innovative teaching & learning in an internationalised Austrian Higher Education Area“ (Leitaktion 3 des Programms Erasmus+) umgesetzt und findet mit freundlicher Unterstützung der Pädagogischen Hochschule Luzern statt.*

Agenda

23. September 2021

- 12:00 – 13:00 **Registrierung, Lunch – Buffet**
- 13:00 – 13:20 **Begrüßung, Vorstellung 3-IN-AT, Zielsetzung der PLA**
Vertreter/innen der PH Luzern und des Bundesministeriums für Bildung,
Wissenschaft und Forschung der Republik Österreich (BMBWF)
- 13:20 – 13:30 **Inhaltlicher Einstieg**
- 13:30 – 14:30 **Digitalisierung in Lehre und Studium in den Pädagogischen
Hochschulen in Österreich und der Schweiz**
- Input 1* **MARTIN BAUER und STEFAN SCHMID, BMBWF:**
Stand der Dinge, Herausforderungen, ausgewählte Projekte in Österreich
- Input 2:* **BEAT DÖBELI HONEGGER, Pädagogische Hochschule Schwyz**
*Stand der Dinge, Herausforderungen, ausgewählte Projekte in der
Schweiz*
- 14:30 – 15:00 **Austausch und Diskussion zu den Inputs 1 und 2**
- 15:00 – 15:30 **Kaffeepause**
- 15:30 – 16:15 **Die Virtuelle PH: Ein good practice Beispiel für qualitative
Digitalisierung in Österreich**
MARTIN BAUER und STEFAN SCHMID, BMBWF
- 16:15 – 17:00 **Open Educational Resources in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung**
- Input 1* **ANDREAS RIEPL, Pädagogische Hochschule Oberösterreich (virtuell
zugeschaltet): Beispiel guter Praxis aus Österreich**
- Input 2* **PASCAL PILLER, Pädagogische Hochschule Bern: Beispiel guter Praxis aus
der Schweiz**
- 17:00 – 17:30 **Abschluss erster Tag**
- 18:00 – 19:00 **City Walk durch Luzern (optional)**
- 20:00 **Networking Dinner in der Altstadt (optional)**

24. September 2021

09:00 – 09:15	Begrüßung, Rückblick und Ausblick
09:15 – 10:00	Learning Analytics: Potentiale, Risiken, Berufsethik FALK SCHEIDIG, Fachhochschule Nordwestschweiz
10:00 – 10:45	Anregungen. Kurze Einblicke in Lehr- und Forschungsprojekte aus Österreich und der Schweiz Kurzpräsentationen der Teilnehmenden
10:45 – 11:15	Kaffeepause
11:15 – 12:00	Flexibilisierung dank Digitalisierung - oder umgekehrt? Gedanken zur Entwicklung Pädagogischer Hochschulen ANDREA SCHWEIZER, Pädagogische Hochschule Bern
12:00 – 12:30	Zusammenführung der Ergebnisse, inhaltlicher Abschluss
Ab 12:30	Imbiss und Verabschiedung